

Liebe Eltern!

Ihr Kind auf die Schule vorzubereiten ist viel leichter als viele von Ihnen annehmen. Denn eines brauchen Sie auf keinen Fall zu tun: Zu Hause schon mal „Schule zu spielen“. Rechnen, schreiben und lesen bringt die Lehrkraft den Schulanfängern bei. Was Sie für einen erfolgreichen Schulstart tun können, erfahren Sie mit Hilfe der folgenden Tipps:

1. Was Ihr Kind wissen sollte

Lassen Sie sich von Ihrem Kind **Namen, Adresse** und **Geburtstag** regelmäßig aufsagen.

Trainieren Sie die richtige Anwendung von Begriffen wie **oben, unten, zwischen, links** und **rechts**. Zum Beispiel, indem Sie einfach beim Vorlesen die Bilder im Buch beschreiben lassen.

Lassen Sie Ihr Kind so oft es geht in **vollständigen Sätzen** erzählen - vom Kindergarten tag oder Spielbesuchen. Nehmen Sie sich die Zeit und hören Sie Ihrem Kind geduldig zu. Stellen Sie Nachfragen.

Spielen Sie mit Ihrem Kind **Spiele** zur Konzentrationsförderung wie „*Ich sehe etwas, was du nicht siehst*“; „*Ich packe meinen Koffer*“, etc.

2. Was Ihr Kind können sollte

Lassen Sie Ihr Kind sich **alleine an-** und **ausziehen**. Haben Sie Geduld.

Bei großen Trödlern versuchen Sie durch den Einsatz einer Uhr die Geschwindigkeit zu steigern.

Regen Sie Ihr Kind regelmäßig an zu **malen, Dinge anzumalen, auszuschneiden, aufzukleben** und **anzuspitzen**.



Lassen Sie Ihr Kind den Ranzen immer wieder auf- und absetzen. Auch das **Öffnen** und **Schließen** von Trinkflasche und Brotdose sollen geübt werden.

Das sorgfältige **Ein- und Auspacken** der Materialien in den Ranzen, Turnschuhe anziehen und

in den Turnbeutel packen, können Sie schon vorab üben.



In der Schule kommen viele Kinder zusammen und nur wenige verstehen am Anfang, dass die Lehrkraft für alle da ist.

Lassen Sie sich daher im Gespräch nicht immer von Ihrem Kind unterbrechen. Bitte Sie es, einen Moment **Geduld** zu zeigen.

Bereiten Sie Gespräche über die Schule vor! Erzählen Sie von Ihrem Tagesablauf und lassen Sie Gefühle (auch Ärger, Wut, Angst, Freude, etc.) zu. Lassen Sie auch Ihr Kind **vom Tag erzählen** und versuchen Sie sein Gefühlleben zu erfassen.

Je verständlicher solche Gespräche sind, desto leichter werden Sie zu Schulzeiten Einblicke in das bekommen, was Ihr Kind wirklich beschäftigt.



Wenn Ihr Kind all das schon beherrscht, dann ist es gut für den Schulstart vorbereitet. Ansonsten haben Sie noch genügend Zeit, Ihr Kind für den Schulstart fit zu machen.



Ihre Grundschule Rotenhof



Fit für den Schulanfang

